Presseinformation

3. Mai 2010

LH Pröll zum Musikschulwesen in Niederösterreich

"Kreativität unserer Kinder und Jugendlichen ist uns ein besonderes Anliegen"

"Früh übt sich, was ein Meister werden will", lautet ein bekanntes Sprichwort. Und dieses Motto befolgen auch viele musikalische Kinder und Jugendliche, die in den niederösterreichischen Musikschulen ein vielfältiges Angebot finden. "Die Kreativität unserer Kinder und Jugendlichen ist uns ein ganz besonderes Anliegen. Darum wollen wir die musikalischen Begabungen und Interessen unserer Jugend auch ganz gezielt fördern und fordern", betonte dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung "Forum NÖ".

54.000 Schülerinnen und Schüler besuchen derzeit die 135 Musikschulen in Niederösterreich, berichtete der Landeshauptmann: "Unsere Musikschulen haben sich zu wahren Talenteschmieden entwickelt. So stellt unsere Jugend ihr Können auch immer wieder bei nationalen und internationalen Wettbewerben unter Beweis." Einer dieser Wettbewerbe ist der Landeswettbewerb "prima la musica". In diesem Jahr haben rund 1.000 Jugendliche daran teilgenommen.

Eine wichtige und kompetente Servicestelle für alle Schüler und Eltern, aber auch für alle Musikschulerhalter, Musikschulleiter und Musikschullehrer ist das "Musikschulmanagement Niederösterreich". Die Geschäftsführerin Dorothea Draxler: "Das Musikschulwesen in Niederösterreich hat in den letzten zehn Jahren eine unglaubliche Aufwärtsentwicklung genommen - sowohl in der Breite als auch in der Spitze."

Die hervorragende Arbeit der NÖ Musikschulen gehe weit über das Musizieren hinaus, betonte Landeshauptmann Pröll abschließend: "Unsere Musikschulen vermitteln nicht nur musikalische Fähigkeiten, sie fördern auch die Entwicklung, die Kreativität und die Persönlichkeit unserer Kinder und Jugendlichen."

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at